

## Aktuelles Markttelegramm

### Tierische Erzeugnisse

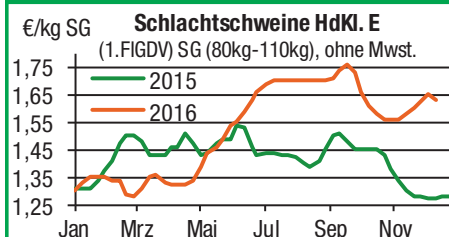
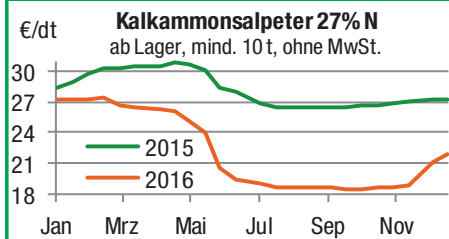
- Schlachtrinder** Bis zuletzt laufen die Fleischabsatzgeschäfte am Schlachtrindermarkt auf Hochtouren. Auch für die Weihnachtswoche wird von anhaltend hohem Erzeugerangebot berichtet, einige Vermarkter haben jedoch eine verkürzte Schlachtwoche angekündigt. Die Auszahlungspreise tendieren gut behauptend.
- Schlachtschweine** Trotz weitgehend ausgeglichener Angebots- und Nachfrageverhältnisse am Schlachtschweinemarkt, bauen große Vermarkter zunehmend Druck über niedrigere Hauspreise auf. Nach der deutlichen Korrektur in der Vorwoche sind weitere Preisabschläge nicht auszuschließen.
- Ferkel** Regional steht der normal großen Nachfrage ein eher knappes Ferkelangebot gegenüber. Trotz der schwächeren Schweinepreise können sich die Ferkelpreise auf dem Niveau der Vorwoche behaupten.
- Nutzkälber** Das zurückpendelnde Kälberangebot steht einer unverändert ruhigen Nachfrage gegenüber. Nur Kälber bester Qualität finden problemlos Absatz. Die Preise tendieren insgesamt stabil, knappere Qualitäten sind nicht vermarktbar.
- Eier/ Geflügel** Die Verbrauchernachfrage nach Eiern ist in der Weihnachtswoche leicht angezogen, mit einer weiteren Nachfragebelebung ist noch zu rechnen. Auch die Industrie signalisiert verstärktes Interesse. Das Angebot an Bodenhaltungsware ist gut bedarfsdeckend, Freiland- und Bio-Eier sind weiter knapp und gesucht. Die Preise tendieren nach wie vor fest. Rege Geschäfte am Geflügelsektor. Enten und Gänse sind sehr gefragt, hier liegen die Notierungen über Vorjahresniveau. Hähnchen- und Putenfleisch mit stetigem Absatz, die Preise tendieren jedoch etwas schwächer.

### Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Die Geschäftstätigkeiten am regionalen Getreidemarkt sind weitgehend eingestellt und nicht wenige Marktbeteiligte haben sich schon in die Weihnachtsferien verabschiedet. Nach stabilen Börsenvorgaben besteht auf Erfasserstufe wenig Korrekturbedarf für die Erzeugerpreise bei Brot- und Futtergetreide. Die Abgabebereitschaft auf Erzeugerseite bleibt weiter verhalten, da mit besseren Vermarktungsoptionen im neuen Jahr gerechnet wird. Mit dem Jahreswechsel gerät auch die Ernte 2017 stärker in den Fokus, Abschlüsse werden jedoch nur vereinzelt gemeldet.
- Futtermittel** Nach Abwicklung der Jahresendispositionen schwächt sich der Umsatz am Futtermittelmarkt wieder spürbar ab. Das Bedarfsgeschäft mit Ölschroten sorgt für kleine Impulse, die Einkaufspreise für Soja- und Rapsschrot tendieren fester. Mischfutterpreise auf zuletzt angehobener Basis behauptend.
- Kartoffeln** Bisher laufen die Geschäfte am Kartoffelmarkt saisonüblich ruhig. Die Umsatzerwartungen an das Weihnachtsgeschäft waren höher. Ab Wochenmitte sollte die Weihnachtsnachfrage letztendlich doch noch anziehen. Die Qualitäten sind teils heterogen und können nicht immer zufrieden stellen. Der Handel mit französischer Ware bleibt überschaubar. Laut AMI sank der Frischverzehr auf 19,1 kg pro Kopf und somit historisch tief erstmals unter die 20-kg-Marke. Der Speisekartoffelmarkt bleibt vorerst gut versorgt und die Preise bis ins nächste Jahr fest.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

## Blick in den Markt



## Wareterminbörsen

**Euronext Paris, Schlusskurse vom: 19.12.2016**

**Liefermon. Umsatz Euro/t Vorwoche**

**Mahlweizen**, Menge: 50 t, 76 kg/hl, 15% H<sub>2</sub>O interventionsfähig; Lieferort Rouen

Monat	Umsatz	Preis Euro/t	Vorwoche
Mär 17	13.015	167,75	164,75
Mai 17	4.012	170,25	167,75
Sep 17	1.915	171,75	169,00

**Raps**, Menge: 50 t, 40% Öl, 9% H<sub>2</sub>O, Lieferorte: Metz, Vahldorf, Magdeburg, Würzburg, Gent, u.a.

Monat	Umsatz	Preis Euro/t	Vorwoche
Feb 17	5.097	415,25	413,00
Mai 17	5.289	414,00	412,25
Aug 17	837	391,25	390,50

**Rapsschrot**, Menge: 50 t, Prot/ÖL komb.: 34,5%, H<sub>2</sub>O: 12,5-13%, div. Lieferorte Deutschl/Frankr.

Monat	Umsatz	Preis Euro/t	Vorwoche
Mär 17	65	200,50	199,50
Jun 17	3	203,25	202,50
Sep 17	50	195,00	192,50

**Mais**, Menge: 50 t, 15 % H<sub>2</sub>O, 4 % Bruchkorn Bayonne, Blaye, Bordeaux, La Rochelle, Nantes

Monat	Umsatz	Preis Euro/t	Vorwoche
Jan 17	475	165,00	164,75
Mär 17	605	166,75	165,75
Jun 17	520	169,25	168,00

**CBOT Chicago, Schlusskurse vom 19.12.2016**

**Weizen**, Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter

Monat	Umsatz	Preis US\$/bsh	Vorwoche
Mär 17	49.790	142,77	144,68
Mai 17	11.163	147,18	148,32
Jul 17	9.443	152,03	152,48

**Sojaschrot**, Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein

Monat	Umsatz	Preis US\$/bsh	Vorwoche
Jan 17	39.003	329,81	328,55
Mär 17	33.262	334,25	333,02
Mai 17	10.984	337,63	335,72

**Mais**, Menge: 5000 US.bsh. (~127 t), Qualität: Nr.2 Gelb

Monat	Umsatz	Preis US\$/bsh	Vorwoche
Mär 17	83.008	133,44	133,95
Mai 17	14.890	135,99	136,45
Jul 17	10.889	138,83	139,05

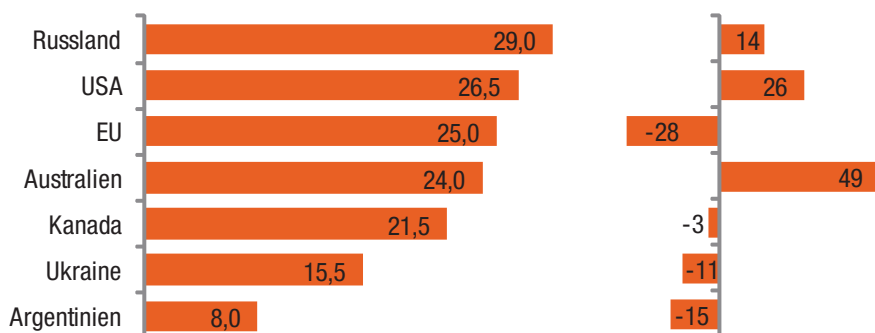
Quelle: Eurex, Euronext, CBOT

## Aktuelle Marktgrafik

### Gewichte am Weltweizenmarkt, aktuell führende Exportländer

2016/17\* in Mio. Tonnen

+ / - zum Vorjahr in Prozent



Quelle: USDA, \*Prognose Dezember 2016, © Agrarzeitung, Grafik: LWK RLP

## Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in €/t, ohne MwSt.							Streckengeschäfte		
Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
20.12.2016	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
* Einzelmeldung									
Eliteweizen versch. Sorten, >14 % RP	155,00 – 163,00	<b>159,30</b>	156,00	158,00 – 165,00	<b>159,80</b>	159,80	164,00	164,50	166,50
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	145,00 – 155,00	<b>149,20</b>	148,20	145,00 – 155,00	<b>149,80</b>	149,90	157,30	155,30	157,40
Brotweizen (B) 11,5 – 12,0/220	140,00 – 150,00	<b>143,50</b>	143,30	142,00 – 153,00	<b>145,40</b>	145,40	152,40	150,60	152,70
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	125,00 – 135,00	<b>128,10</b>	127,50	120,00 – 132,00	<b>126,90</b>	126,90	137,00	132,10	135,20
Sommerbraugerste max.11,5% RP	165,00 – 175,00	<b>169,40</b>	168,70	165,00 – 182,00	<b>170,70</b>	170,60	178,10	175,50	178,20
Winterbraugerste	–	–	–	150,00 – 164,00	<b>154,80</b>	154,80		154,80	–
Futtergerste >62 kg/hl	120,00 – 125,00	<b>122,90</b>	122,60	123,00 – 130,00	<b>125,80</b>	125,70	132,60	130,90	133,90
Futterweizen	135,00 – 145,00	<b>140,10</b>	139,80	135,00 – 147,00	<b>140,70</b>	140,70	149,50	145,60	149,30
Qualitätshafer	130,00 – 140,00	<b>133,80</b>	132,80	–	–	141,90	143,70	–	–
Futterhafer	125,00 – 135,00	<b>127,60</b>	127,60	118,00 – 130,00	<b>124,20</b>	124,20	136,30	129,80	132,70
Körnermais	150,00 – 158,00	<b>153,80</b>	152,80	150,00 – 155,00	<b>153,40</b>	153,60	163,30	157,90	161,30
Triticale	123,00 – 130,00	<b>127,40</b>	127,40	128,00 – 139,00	<b>130,40</b>	130,30	138,40	135,80	137,90
Winterraps	385,00 – 400,00	<b>390,10</b>	387,80	380,00 – 395,00	<b>388,60</b>	389,60	401,40	393,90	397,30
Futtererbsen	164,00 – 170,00	<b>167,00</b>	167,00	170,00 – 175,00	<b>171,00</b>	171,00	183,70	–	–

Quelle: LLH, Kassel und Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz, Bad Kreuznach

## Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in €/t, ohne MwSt.; überwiegend frei Fuhr/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung. Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind zum Teil sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar, Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	15.12.2016	19.12.2016	16.12.2016	15.12.2016	13.12.2016	13.12.2016
Brotweizen 11,5 – 12,0/220	173,00 – 174,00	163,00 – 166,00	152,00 – 155,00	162,00 – 165,00	162,00 – 164,00	168,00
A-Weizen > 13,0 – 13,5/250	–	166,00 – 169,00	156,00 – 160,00	166,00 – 169,00	167,00 – 169,00	–
E-Weizen 14,5/50 – 55/250 – 280	–	–	–	–	–	–
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	168,00 – 169,00	157,00 – 160,00	146,00 – 150,00	155,00 – 160,00	158,00 – 162,00	170,00
Brotroggen > 120 FZ	157,00	156,00 – 158,00	140,00 – 145,00	–	155,00 – 157,00	–
Braugerste, Inland	–	201,00 – 202,00	198,00	–	198,00 – 202,00	–
Futtergerste > 62 kg/hl	149,00 – 150,00	137,00 – 139,00	133,00 – 140,00	138,00 – 142,00	133,00 – 140,00	154,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	–	–	–	–	–	178,00
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	156,00	143,00 – 145,00	135,00 – 140,00	–	–	160,00
Mais	173,00	170,00 – 172,00	170,00 – 172,00	170,00 – 174,00	162,00 – 165,00	178,00
Raps	427,00 – 428,00 G	421,00 – 423,00	407,00 – 410,00	–	–	420,00
Milchl.futter: Est II, 20 % RP	–	250,00 – 255,00	–	–	–	–
Milchl.futter: Est III, 18 % RP	–	260,00 – 265,00	–	–	–	–
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18 % RP	–	355,00 – 360,00	–	–	–	–
Schweinemastfutter 13 MJ, 16 % RP	–	270,00 – 275,00	–	–	–	–
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	–	305,00 – 310,00	–	–	–	–
Sojaschrot, 43–44 % RP	334,00 – 349,00 B	360,00 – 362,00	357,00 – 360,00	–	367,00 – 372,00	335,00 – 352,00
Rapsschrot	197,00 – 205,00 B	204,00 – 206,00	195,00 – 198,00	–	–	200,00
Weizenkleie	116,00 – 117,00 B	85,00 – 90,00	90,00	–	83,00 – 87,00	107,00
Roggenkleie	–	80,00 – 82,00	–	–	–	–
Melasseschnitzel	174,00	–	–	–	–	156,00
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	–	–	–	–	100,00 – 105,00	–
Wiesenheu, 1. Schnitt, Rundballen	–	–	–	–	–	–
Gerstenstroh, große Rechteckballen	–	–	–	–	–	–
Weizenstroh, große Rechteckballen	–	–	–	–	65,00 – 67,00	–
Weizenstroh, kleine Ballen	–	–	–	–	–	–

Quelle: Warenbörsen der angegebenen Orte

## Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200  
 Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung  
 Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.  
 Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-  
 Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz  
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach  
 Ref. 25 Markt, 0671/793-1155  
 www.lwk-rlp.de  
 markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen  
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel  
 Marktinformation, 0561/7299-296/267  
 www.agrarberatung-hessen.de  
 marktinfo@llh.hessen.de

gültig vom 20.12.16 bis 27.12.16

## Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg SG frei Schlachtstätte, inklusive Bio-/Markenfleisch - Zuschlägen oder sonstige Boni - Zahlungen, ohne MwSt. \* gebildet aus Mittelwerten der Meldebetriebe

Anzahl Meldungen: 25 Stück: 10.729 Schlachtzeitraum: 12.12. – 18.12.16

Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	1286	3,83-3,92	<b>3,90</b>	424,00	3,89
	U 3	576	3,84-3,92	<b>3,89</b>	441,00	3,88
	R 2	902	3,78-4,24	<b>3,86</b>	369,00	3,82
	<b>R 3</b>	<b>252</b>	<b>3,81-3,95</b>	<b>3,84</b>	<b>389,00</b>	<b>3,84</b>
	O 2	274	3,02-3,33	<b>3,29</b>	329,00	3,32
	O 3	133	3,18-3,51	<b>3,34</b>	365,00	3,35
	P 2	56	2,31-3,23	<b>2,86</b>	288,00	2,82
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	3.853	-	<b>3,81</b>	401,00	3,79
Kühe	R 3	400	2,79-2,92	<b>2,88</b>	369,00	2,88
	O 1	444	2,21-2,56	<b>2,39</b>	284,00	2,39
	O 2	664	2,42-2,56	<b>2,53</b>	303,00	2,51
	<b>O 3</b>	<b>527</b>	<b>2,48-2,61</b>	<b>2,56</b>	<b>330,00</b>	<b>2,56</b>
	O 4	109	2,50-2,69	<b>2,61</b>	361,00	2,63
	P 1	893	1,69-1,84	<b>1,75</b>	238,00	1,71
	P 2	301	1,83-2,14	<b>1,95</b>	260,00	1,97
	P 3	68	1,89-2,29	<b>2,07</b>	288,00	2,04
	E-P insg.	4.412	-	<b>2,51</b>	313,00	2,51
Färsen	R 3	593	3,51-4,02	<b>3,60</b>	315,00	3,62
	<b>O 3</b>	<b>173</b>	<b>2,60-3,44</b>	<b>2,76</b>	<b>288,00</b>	<b>2,70</b>
	O 4	86	2,47-2,75	<b>2,70</b>	328,00	2,64
	P 2	40	1,50-2,80	<b>1,94</b>	214,00	1,97
	P 3	39	1,61-2,50	<b>2,03</b>	257,00	2,06
	E-P insg.	2.170	-	<b>3,38</b>	309,00	3,35

Schlachtzeitraum: 12.12. – 18.12.16		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
		Bayern				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,84 – 3,91	<b>3,86</b>	3,86	439,70	3,84 – 3,87	<b>3,86</b>	3,84	458,60
	R 3	0,00 – 0,00	<b>3,81</b>	3,81	392,60	3,78 – 3,86	<b>3,80</b>	3,78	417,90
	O 3	3,32 – 3,46	<b>3,40</b>	3,43	368,10	3,33 – 3,57	<b>3,44</b>	3,41	382,90
Kühe	R 3	2,85 – 2,98	<b>2,90</b>	2,89	366,70	2,70-3,01	<b>2,74</b>	2,84	371,00
	O 3	2,54 – 2,62	<b>2,59</b>	2,57	325,80	2,53-2,61	<b>2,58</b>	2,57	332,10
	P 1	1,65 – 1,90	<b>1,77</b>	1,75	235,20	1,74-1,84	<b>1,78</b>	1,77	239,30
Färsen	R 3	3,49 – 3,59	<b>3,52</b>	3,53	323,70	3,20 – 3,53	<b>3,38</b>	3,41	321,80
	O 3	2,68 – 2,89	<b>2,75</b>	2,71	290,30	2,50 – 2,68	<b>2,53</b>	2,54	292,90

Quelle: RLP/Hessen ADD Trier, BaWü LEL Schwäb.Gmünd, Bayern LFL München, NRW LANUV Düsseldorf

## Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in €/kg SG, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Tierart / HdKl.	20.12.2016	Vorwoche
Jungbullen R3	<b>3,50 – 3,85</b>	3,50 – 3,85
Kühe O3	<b>2,35 – 2,57</b>	2,35 – 2,56
Färsen R3	<b>3,49 – 3,65</b>	3,50 – 3,65
Färsen O3	<b>2,64 – 2,80</b>	2,62 – 2,80

Umfrage der Landwirtschaftskammer in Schlachtstätten in Rheinland-Pfalz

## Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, inklusive 10,7 % MwSt.

(LG abzgl. 5 % Nüchterung) 19.12. – 25.12.16

Klasse 1 jung, vollfleischig :	<b>2,30 – 2,50</b>
Klasse 2 jung, fleischig :	<b>2,10 – 2,30</b>
Klasse 3 abfallende Qualität :	<b>1,60 – 2,10</b>

Tendenz: Nachfrage stetig

Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46

## Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und NRW, in €/kg, ohne MwSt,

für die Woche vom: 12.12. – 18.12.16

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
<b>Lämmer</b>	549	18,80	4,65-5,80	<b>5,56</b>

Quellen: LEL Schwäb.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP Gießen

## Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 45 bis 60 kg LG in Eur/St.; inklusive MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	12.12. – 18.12.16				19.12. – 25.12.16			
Woche vom:	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
<b>Bullenkälber</b>								
Holstein sbt.	246	39 - 94	<b>83</b>	86	523	50 – 100	<b>66</b>	64
Holstein rbt.	25	83 - 105	<b>93</b>	92	57	50 – 100	<b>70</b>	69
Kreuzungen	9	90 -180	<b>160</b>	184	33	150 – 290	<b>176</b>	192
Fleckvieh	7	179 - 400	<b>293</b>	254	14	120 – 160	<b>141</b>	144
3. Qualität	16	6 - 33	<b>24</b>	23	26	10 – 50	<b>29</b>	22
<b>Mutterkälber</b>								
Holstein	9	6 - 20	<b>14</b>	13	4	20 – 50	<b>28</b>	25
Kreuzungen	2	100 - 100	<b>100</b>	100	10	80 – 140	<b>105</b>	100
3. Qualität	-	-	-	-	1	10 – 10	<b>10</b>	-

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in €/kg LG, ohne MwSt.

Zeitraum: 12.12. – 18.12.16 (Veränderungen zur Vorwoche)

Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
<b>Bullenkälber</b>	4,95 (± 0,00)	4,87 (+ 0,04)	-
<b>Mutterkälber</b>	2,62 (+ 0,08)	2,67 (+ 0,15)	-

Quellen: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach, LBV-BW, BBV

## Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Hamm:	03.01.17	Meschede:	07.01.17
Hamm:	06.01.17	Alsfeld:	28.01.17
Krefeld:	11.01.17	Hamm:	04.03.17
Alsfeld:	11.01.17		

Kälber		Absetzer	
Münster:	05.01.17	Alsfeld:	18.01.17
Bitburg:	11.01.17	Meschede:	19.01.17
Alsfeld:	18.01.17	Krefeld:	25.01.17
Münster:	25.01.17	Meschede:	16.02.17

Schafe	
Bad-Waldsee:	17./18.01.17
Limburg:	11.02.17

Quellen: ZBH Alsfeld, Rinder-Union West eG  
FHB Fleischrinder-Herdbuch Bonn e.V.,  
Landesverband der Schafhalter/Ziegenhalter und  
Züchter Rheinland-Pfalz e.V.

## Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei S-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum:	12.12. – 18.12.16	M	S	E	U	S-P	- Vorw
<b>Baden-Württemberg</b> (31 Betriebe, 71.958 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,25-1,51	1,63-1,87	1,59-1,97	1,45-2,77	-	-
	Klassen-Anteil in Prozent	0,92	32,79	51,23	8,05	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	61,60	57,80	53,40	58,70	58,70
<b>Rheinland-Pfalz</b> (7 Betriebe, 23.128 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,05-1,34	1,64-1,73	1,59-1,65	1,35-1,52	-	-
	Klassen-Anteil in Prozent	0,28	26,00	54,55	17,17	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	61,50	57,64	53,11	57,59	57,81
<b>Nordrhein-Westfalen</b> (25 Betriebe, 375.342 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,28 – 1,41	1,43 – 1,68	1,43 – 1,64	1,35 – 1,52	-	-
	Klassen-Anteil in Prozent	2,52	62,80	29,98	4,17	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	62,40	57,90	53,30	60,60	60,60
<b>Hessen</b> (5 Betriebe, 2.523 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,15-1,33	1,61-1,67	1,59-1,67	1,51-1,55	-	-
	Klassen-Anteil in Prozent	0,63	41,82	42,61	10,94	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	62,07	57,90	53,15	59,19	59,37
<b>Thüringen</b> (0 Betriebe, 0 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	-	-	-	-	-	1,58
	Klassen-Anteil in Prozent	-	-	-	-	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	-	-	-	-	57,80

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen; für sonstige: zuständige Stellen der Länder

## Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. Basispreise ab Hof (ohne MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringferkel: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Stk./Partie; zum Teil als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- und Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport und Impfungen; mit Qualitätszuschl. "Aufzuchtstall"

Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel. vom: **19.12. – 25.12.16**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (€/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für	
				Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsringferkel (R)	25	<b>52,50</b>	<b>± 0,00</b>	bis 30 kg 1,50	1,00
				bis 35 kg 0,75	-
Aufzuchtferkel (A)	8	33,30 --- 40,00	+ 0,60 --- - 0,20	0,50 – 1,00	0,50 – 1,00
	30	59,75 --- 61,70	± 0,00 --- - 0,10	0,50 – 0,70	0,70 – 1,00

## 2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 12.12. – 18.12.16

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (€/St.)	Spanne	Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für	
						Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	1.381	52,50-57,50	54,87		+ 1,45	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	2.420	33,30-40,20	33,59		+ 0,58	0,50 – 1,00	0,50 – 1,00
(A) 30	3.227	59,75-61,80	60,54		+ 1,10	0,50 – 0,70	0,70 – 1,00

Die Zu- und Abschläge für abweichende Mengen und Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar. Zuschläge bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden Abzüge bis 2,00 €/Tier, bei Großgruppen, ab 100/160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 €/Tier, vor MwSt., berechnet. Quelle: LWK-RLP

## Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschläge für Topgenetik und Impfungen

vom:	12.12. – 18.12.16	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
Datenquelle*:		EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partigröße		30 kg/100 – 170 Stk.	25 kg/200 Stk.	8 kg/200 Stk.
eingekaufte Menge in St.		27.299	174.260	14.366
Ø-Preis in € / St.		<b>61,50</b>	<b>51,00</b>	<b>33,30</b>
Veränderung z. Vorwoche		+ 1,50	+ 1,00	+ 0,60
Preisspanne € / St.		-	44,00 - 55,50	32,70 - 35,40
Akt Trend z. VW €/St.		± 0,00	± 0,00	± 0,00

\*VHB: Genossenschaftliche und private Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- /Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf o.a. Verkaufsgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Kleinere bzw. größere Partien erzielen entsprechende Abzüge/Zuschläge. Gewichtsabweichungen zur Basis werden in der Regel mit 0,75-1,00 €/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet

## Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis für Schlachtschweine, 57 % MFA

(in €/kg/SG), frei Schlachtstätte

Umfrage in Schlachtstätten aus RLP **20.12.2016**

Spanne: **1,56 - 1,58** Vorw.: **1,62 - 1,64**

Umfrage LLH bei Kurhess. Genoss. **14.12.2016**

Spanne: **1,53 - 1,56** Vorw.: **1,59 - 1,62**

ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

Internetbörse	Median	Spanne	zur Vorw.
16.12.2016	1,55	1,535-1,56	- 0,06

ISN-Marktplatz **09.12. – 15.12.**

	1,67	1,665-1,67	+ 0,01
--	------	------------	--------

ISN/ISW-Notierungen, Tel: 054491-9665-0

## VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM-Referenzmaske, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Wochenpreis vom **14.12.16 (15.12. – 21.12.16)**

AutoFOM-Preisfaktor: **1,56** € / Indexpunkt

Preisspanne: **1,56 – 1,58** (Vw.: 1,59 – 1,62)

FOM-Basispreis: **1,56 €/kg SG** (Vw.: 1,62)

Vermarktungsmenge: 231.200 (z. Vw.: - 3.900)

M-Sauenpreis (15.12. – 21.12.16) : **1,28 €/kg SG**

Veränderung zur Vorwoche: **- 0,06 €/kg SG**

Quelle: Landwirtschaftskammer Niedersachsen

Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

## Ab Hof Preise für Schweine



Rheinland-Pfalz Erzeuger - Metzger - Direktverkauf Metzgerqualität, ca. 58-60 % MFA, €/kg, o.Mwst.

Schlachtzeitraum vom **12.12. – 18.12.16**

Gemeldete Tiere: 795 je/kg LG: **1,44**

umgerechnet auf SG (79 % Ausschl.) **1,82**

Empfehlung der Erzeugergemeinschaften aus RLP

für die Woche vom: **19.12. – 25.12.16**

Abgerechnet nach Lebendgewicht: **1,44 kg LG**

Abgerechnet nach Schlachtgewicht: **1,82 kg SG**

Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach

## Ferkelpreise Hessen



(Basis: 28kg), €/Tier, ohne MwSt, ohne Aufschläge für Impfungen, inklusive aller Qualitätszuschläge nach Abzug der Vermarktungskosten.

Zeitraum: **12.12. – 18.12.16**

9.731	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
Grundpreis <sup>1)</sup>	43,00 - 51,50	<b>48,89</b> (47,88)
50er Gruppe <sup>2)</sup>	49,00 - 58,70	<b>55,17</b> (54,00)
100er Gruppe <sup>2)</sup>	52,40 - 61,20	<b>58,10</b> (56,94)

Zuschlag bis 30 kg LG **1,00 – 1,30**

Zuschlag > 30 kg LG **0,30 – 1,00**

Tendenz für die aktuelle Woche **± 0,00**

<sup>1)</sup> ohne Zu-/Abschläge, unter anderem für Mengen  
<sup>2)</sup> mit einheitlicher Genetik und Gewicht

Quelle: Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH)

## Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in €/t - Spannenpreise Quelle: LWK RLP, LLH

Erfassungsdatum:	13.12.2016		13.12.2016	
	RLP/Saarl.		Hessen	
<b>x = lose (&gt; 3 t, frei Hof), o = gesackt (ab Lager)</b>				
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.320,00 – 1.690,00	1.360,00 – 1.850,00	
MAT, Magermilchpulveranteil 20-40 %	o	1.650,00 – 1.950,00	1.690,00 – 1.862,50	
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.820,00 – 2.250,00	1.632,00 – 2.120,00	
Ergänzungsfutter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	275,00 – 320,00	268,00 – 329,00	
Milchleistungsfutter 20/4, mind. 7 MJ/kg	x	227,00 – 258,00	229,00 – 256,00	
Milchleistungsfutter 18/3, 6,7 MJ/kg	x	210,00 – 238,00	209,00 – 235,00	
Rindermastfutter 20-25/3, 10,8 MJ/kg	x	204,50 – 253,00	214,00 – 267,00	
Mastfutter für Schweine				
Anfangmast bis 50 kg, 15-18%RP, 0,9-1,15%L	x	249,00 – 325,00	245,00 – 295,00	
Mittelmast von 50-80 kg, 14-16%RP, 0,8-1%L	x	235,00 – 285,00	230,00 – 268,00	
Endmast ab 80/90 kg, 12,5-14%RP, 0,7-0,9%L	x	225,00 – 275,00	224,00 – 265,00	
Ergänzungsfutter 20-25% Getreideant.	x	346,50 – 390,00	329,00 – 395,00	
Ergänzungsfutter 30-35% Getreideant.	x	290,00 – 328,00	306,00 – 367,00	
Ferkelaufzucht f., 15-18%RP, 1-1,2% Lysin	x	308,00 – 370,00	320,00 – 365,00	
Alleinfutter säugende Sauen, 15-17,5%RP	x	275,00 – 323,00	280,00 – 320,00	
Alleinfutter tragende Sauen, 12-14%RP	x	245,00 – 285,00	249,00 – 270,00	
Legehennenalleinf., 11,4-11,6 MJ ME/kg	x	290,00 – 318,00	269,00 – 335,00	
0,38 % Methionin	o	440,00 – 624,40	–	
Endmastfutter für Hähnchen, 12,8-13,4 MJ/kg	x	320,00 – 320,00	325,00 – 357,00	
Mastfutter für Puten, Phase 5, 12,7-12,9 MJ/kg	x	297,00 – 343,00	297,00 – 336,00	
Mastfutter für Puten, Phase 6, 13-13,4 MJ/kg	x	292,00 – 330,00	292,00 – 328,00	
Sojaschrot, 43-44% RP	x	380,00 – 397,00	350,00 – 399,00	
Sojaschrot, 48% RP	x	405,00 – 425,00	378,00 – 427,00	
Sojaschrot, 48% RP, Non-GMO	x	–	450,00 – 625,00	
Rapsschrot, ca. 34 % RP	x	228,00 – 255,00	220,00 – 255,00	
Melasseschnitzel, gepresst	x	185,00 – 200,00	–	
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	x	235,00 – 319,00	–	

**Raufutter** - Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in €/t, ohne MwSt. Quelle: LWK RLP, LLH

Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		125,00 – 155,00	140,00 – 160,00
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		80,00 – 125,00	70,00 – 140,00
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		90,00 – 130,00	80,00 – 150,00
Stroh, kleine HD-Ballen		105,00 – 115,00	100,00 – 110,00
Stroh, Rundballen		60,00 – 90,00	60,00 – 100,00
Stroh, Quaderballen		70,00 – 100,00	70,00 – 100,00

## Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 20. Dezember 2016		
Rheinland - Pfalz vom: 19.12. – 25.12.16			Hessen vom: 12.12. – 18.12.16		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, €/100 Stück		
Gew.-KI.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
<b>aus Käfighaltung, an Handel und Großverbraucher, frei Empfänger, von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, ohne MwSt.</b>					Gewichts-klasse		
XL	11,80 – 16,55	13,05	–	16,75	€/100 St.	€/100 St.	
L	8,90 – 13,55	10,45	–	13,75	<b>13.12.16</b>	<b>06.12.16</b>	
M	7,95 – 12,75	9,20	–	11,95	XL	19,25	19,25
S	–	6,40	–	–	L	14,00	14,00
<b>aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.</b>					M	13,50	13,50
XL	17,00 – 19,00	18,35	14,00-22,80	16,64	S	10,25	10,25
L	13,20 – 16,00	13,95	9,00-18,50	13,71	Tendenz:	freundlich	freundlich
M	12,00 – 14,00	12,75	8,00-17,00	12,64	<b>Freilandhaltung</b>		
S	8,75 – 11,00	9,30	4,50-13,30	7,29	Gewichts-klasse	€/100 St.	€/100 St.
<b>aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.</b>					XL	21,25	21,25
XL	21,00 – 29,00	24,85	19,00 – 28,00	23,27	L	17,50	17,50
L	18,00 – 25,00	21,80	16,00 – 25,00	20,82	M	17,00	17,00
M	14,00 – 22,00	18,95	14,00 – 23,00	18,27	S	13,75	13,75
S	10,00 – 15,00	12,25	10,00 – 17,00	12,67	Tendenz:	freundlich	freundlich

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel

Quelle: Warenbörse Stuttgart/Mannheim

## Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in € ohne MwSt  
Zeitraum: 26.12. – 01.01.17

<b>Ferkel</b> , Basis 25 kg, geimpft gegen Mykoplasmen mit einheitlicher Genetik und Gewicht, ab Hof ohne Zuschläge für Mengen	<b>50,70</b>
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG	<b>1,30</b>
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG	<b>0,50</b>
<b>Jungsauen</b> , Netto, ab Hof Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage	<b>262,80</b>

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

## Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche <sup>1)</sup>	Notierung 19.12.2016
Hohenlohe und Ober-schwaben	in € / St. Spanne	Tendenz Folgewoche
200 Gruppe <sup>2)</sup>	52,00 - 56,00	<b>53,90</b> ± 0,00

<sup>1)</sup> gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-Impfung und ohne MwSt., ab Hof

<sup>2)</sup> Ferkel-Gruppe ca. 200 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, ab Hof

Mehrgewicht: ca. + 1,00 €/kg

LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800

## Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof, ohne MwSt. Vom:	<b>19.12. – 25.12.16</b>
Basis 28 kg-Ferkel, €/St.	<b>55,00</b>
Mehrgewicht (28-30) €/kg LG	<b>1,28</b>
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

## Hybrid-Jungsauen



5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof; ab 90 kg LG ohne MwSt.; Zeitraum:	<b>12.12. – 18.12.16</b>
<b>342,50 – 344,00 €/Tier</b>	<b>Median: 343,25</b>
Basispreise ohne jegliche Zu- oder Abschläge	
Quelle: VSR, BHZP-RLP/Hessen	

## Warenterminbörsen



Eurex, Schlusskurse 19.12.2016			
<b>Schlachtschweine</b> ; 8.000 ± 500 kg SG; Cash-Settlement-Abrechnung nach "Eurex Hog Index", 56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier			
Liefermonat	Umsatz	Eur/kg SG	Vorwoche
Jan 17	0	<b>1,48</b>	1,41
Feb 17	0	<b>1,50</b>	1,41
Mär 17	0	<b>1,53</b>	1,41
Apr 17	0	<b>1,54</b>	1,41
Mai 17	0	<b>1,53</b>	1,41
<b>Ferkel</b> ; 100 St./25 kg LG: Cash-Settle.-Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"			
Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Vorwoche
Jan 17	0	<b>51,00</b>	44,00
Feb 17	0	<b>52,00</b>	44,00
Mär 17	0	<b>53,00</b>	44,00
Apr 17	0	<b>54,00</b>	44,00
Mai 17	0	<b>52,00</b>	44,00

Quelle: Eurex Leipzig

## Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise diverse Großmärkte ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	12.12. – 18.12.16		20.12.2016		20.12.2016	
	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
<b>Obst</b>						
<b>Äpfel (kg)</b>						
Braeburn	0,80–0,81	0,80	–	–	1,93	2,10
Elstar	0,79–0,85	0,79–0,85	–	–	1,96	1,99
Jonagold	0,68–0,73	0,68–0,73	–	–	1,95	1,95
Boskoop						
Holstein Cox	0,63–0,70	0,75–0,77	–	–	1,88	1,98
Royal Gala	0,82	0,83	–	–	1,89	1,89
<b>Birnen (kg)</b>						
Alexander Lucas	0,88	0,87	–	–	2,60	2,60
Conference	0,90	0,78–0,87	–	–	2,68	2,68
Walnüsse (kg)	–	–	–	–	6,57	–
<b>Gemüse und Salat</b>						
Bataviasalat (Stk)	–	–	–	–	1,29	1,30
Eichblattsalat (Stk)	–	–	–	–	1,29	1,30
Chicoree (kg)	–	–	–	–	4,90	4,62
Endiviensalat (Stk)	–	–	–	0,98	1,61	1,55
Kopfsalat (Stk)	0,71	0,72	–	–	1,31	1,30
Feldsalat (kg)	–	–	11,90	11,40	15,31	13,40
Postelein (kg)	–	–	–	–	11,73	11,73
Spinat gew. (kg)	–	–	–	–	4,45	4,28
Zuckerhut (kg)	–	–	–	–	2,18	2,25
Rosenkohl (kg)	1,76	1,76	4,00	–	4,47	4,32
Kürbis Hokkaido (kg)	–	–	1,25	1,25	1,37	1,41
Schlangengurken (Stk)	–	–	–	–	1,54	1,52
Spitzkohl (kg)	–	–	–	–	2,25	–
Gemüsepaprika (kg)	–	–	–	–	3,43	3,37
Tomaten Strauch (kg)	2,00	2,01	–	–	3,30	3,26
Zucchini grün (kg)	–	–	–	–	4,03	4,05
Blumenkohl (Stk)	1,28–1,65	1,37–1,64	–	–	2,41	2,33
Broccoli (kg)	–	–	–	–	2,90	3,02
Kohlrabi (Stk)	–	–	–	–	0,94	1,05
Möhren gew. (kg)	0,54	0,54	0,93	1,05	1,15	1,18
Radieschen (Bd)	–	–	–	–	1,08	1,08
Lauch (kg)	1,03	0,99	2,38	2,50	2,46	2,43
Zwiebeln (kg)	0,37	0,36	1,39	1,39	1,65	1,65
Petersilie glatt (Bd)	–	–	–	–	0,99	0,99
Dill (Bd)	–	–	–	–	1,10	1,10
Koriander (Bd)	–	–	–	–	1,10	1,25

Quelle: BLE, LLH Kassel

## Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen		
Ab Hof-Preise inkl. MwSt		
	20.12.2016	
Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	2,09–2,49	2,33
Eichblattsalat (Stk)	2,09–2,45	2,28
Eisbergsalat (Stk)	1,99–2,69	2,39
Kopfsalat (Stk)	1,99–2,45	2,21
Mangold (kg)	3,00–4,99	4,00
Rucola (kg)	24,90–25,00	24,95
Spinat gew. (kg)	6,89–8,65	7,77
Auberginen (kg)	7,39–7,95	7,65
Schlangengurken (Stk)	2,45–2,99	2,76
Landgurken (kg)	5,89–5,95	5,92
Paprika rot (kg)	5,69–7,99	6,91
Tomaten (kg)	4,99–6,29	5,63
Zuckerhut (kg)	3,49–4,49	3,92
Kürbis Hokkaido (kg)	1,95–2,99	2,45
Blumenkohl (Stk)	3,69–4,65	4,20
Broccoli (kg)	4,99–6,29	5,73
Grünkohl (kg)	3,40–5,99	4,82
Kohlrabi (Stk)	1,69–1,99	1,84
Rotkohl (kg)	2,49–2,99	2,86
Spitzkohl (kg)	2,99–4,99	3,74
Weißkohl (kg)	2,29–2,99	2,60
Wirsing (kg)	3,25–3,99	3,80
Fenchel (kg)	2,99–3,99	3,49
Möhren gew. (kg)	1,89–2,65	2,15
Radieschen (Bd)	1,99–2,29	2,20
Rettich weiß (Stk)	2,79–2,99	2,89
Rote Bete (kg)	2,19–2,99	2,55
Sellerie (kg)	2,89–3,99	3,29
Knoblauch (kg)	11,39–14,99	12,72
Lauch (kg)	3,95–4,99	4,44
Zwiebeln (Bd)	2,29–2,99	2,62
Steckrüben (kg)	2,69–3,99	3,30
Topinambur (kg)	3,79–4,69	4,32
Wurzelpetersilie (kg)	5,59–6,99	6,62
Steinchampignons (kg)	11,09–13,16	12,23
Basilikum (Topf)	–	1,99
Dill (Bd)	1,59–1,99	1,74
Koriander (Bd)	1,85–1,99	1,91
Petersilie glatt (Bd)	1,79–1,99	1,90
Salbei (Bd)	–	1,69
Schnittlauch (Bd)	–	1,99

Quelle: LLH Kassel

## Speisekartoffeln



20.12.2016		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
<b>Erzeugerpreise, €/dt, ohne MwSt. lose,</b>	1	22,00	23,00	18,00 - 24,00
frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	2	20,00	21,00	16,00 - 22,00
<b>Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher</b>	1	50,00 - 80,00	56,00 - 72,00	64,00 - 80,00
€/dt inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	50,00 - 80,00	56,00 - 72,00	62,00 - 64,00
<b>Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher</b>	1	60,00 - 100,00	70,00 - 100,00	–
€/dt, inkl. MwSt., in 2,5-5 kg Säcken	2	60,00 - 100,00	70,00 - 100,00	–
<b>Großhandelsabgabepreise</b>				
€/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	–	–	24,00 - 45,00
Mindestabgabe eine Palette	2	–	–	24,00 - 45,00
<b>Kleinverkaufspreise LEH, Discounter</b>	1	52,00 - 125,00	–	–
€/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	50,00 - 125,00	–	–

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

## Wareterminbörse



Eurex, Schlusskurse vom 19.12.2016			
Veredelungskartoffeln, Menge: 25 t, unter anderem Bintje, Asterix, max. 65 Knollen/10 kg			
Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis			
Eurex EU-Process Potato-Index			
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Apr 17	75	244,00	242,00
Jun 17	11	254,00	260,00
Nov 17	0	129,00	129,00

Quelle: Eurex Leipzig

## Düngemittelpreise in Rheinland-Pfalz und Hessen



Abgabepreise für Düngemittel an die Landwirtschaft, in €/100 kg, ohne MwSt.

Stichtag: 20.12.2016	Rheinland-Pfalz		Hessen	
	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t
Kalkammonsalpeter (KAS) 27 % N	21,00 – 23,00	19,00 – 21,50	21,00 – 23,50	20,00 – 22,50
Harnstoff 46 % N, gekörnt	28,50 – 32,50	26,50 – 31,50	28,00 – 33,30	27,00 – 30,50
Harnstoff 46 % N, gepriilt	–	–	–	–
Ammonnit.-Harnst.-Lös. (AHL) - 30 % N	17,80 – 20,50	16,80 – 19,50	17,00 – 19,00	15,50 – 17,00
Diammonphos. 18 % N + 46 % P2O5	37,50 – 40,50	35,40 – 37,50	37,90 – 39,20	35,50 – 37,00
Triple-Phosphat 46 % P2O5	–	31,50 – 31,50	35,50 – 36,50	33,00 – 34,30
40er Kornkali, 40 % K2O + 6 % MgO	23,50 – 28,30	21,30 – 22,50	23,50 – 25,50	22,40 – 24,50
60er Kali 60 % K2O	31,00 – 32,30	29,50 – 31,50	29,50 – 31,00	28,00 – 29,70
Magnesia-Kainit 11 % K2O + 5 % MgO	–	16,10	12,90 – 15,00	11,60 – 13,00
Kalimagnesia 30 % K2O + 10 % MgO	–	–	–	–
Schwefels. Ammoniak 21 % N + 24 % S	17,80 – 21,30	16,50	18,70 – 23,50	17,10 – 21,00
Ammonsulfatsalpeter 26 % N + 13 % S	23,00 – 25,50	21,50 – 26,60	22,50 – 25,50	22,10 – 23,50
Alzon, 46 % N	29,50 – 30,70	27,90 – 27,90	32,50 – 34,00	–
Entec, 26 % N	–	–	–	–
Kohlensaurer Kalk 95 % CaCO3	–	–	2,45 – 2,50	2,15 – 2,30
NPK-Dünger 13/9/16/4	29,50	29,00	–	–
NPK-Dünger 14/10/16/5	–	–	–	–
NPK-Dünger 16/16/8+4	–	–	–	–
NPK-Dünger 15/15/15	28,80 – 33,00	27,10 – 31,50	29,80 – 31,50	27,90 – 29,30

Aktuell kommen nur kleine Geschäfte am Düngermarkt zustande. Trotz des festen Preisniveaus werden vereinzelt Vorkäufe (KAS und Harnstoff) getätigt. Am Weltmarkt war die Nachfrage nach Harnstoff zuletzt rückläufig, infolgedessen stehen die Preise tendenziell unter Druck. Zwar wurden die Preise am Kassamarkt gegenüber dem vorhergehenden Bericht nochmals nach oben korrigiert, dennoch werden kurzfristig kaum weitere Preisbefestigungen erwartet. Die Kapazitäten der Hersteller sind derzeit voll ausgelastet. Lediglich bei ASS ist die Produktion nach wie vor am stocken. Die Lager beim Landhandel sind gut gefüllt und grundsätzlich sind sämtliche Düngemittel lieferbar. Gut 70 bis 80 % des Bedarfs für die erste Gabe im Frühjahr wurde bereits in die Bücher genommen.

Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen